

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TSV Steinbergen : SG Rodenberg II
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

TSV Steinbergen stockt Punktekonto gegen SG Rodenberg II auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TSV Steinbergen im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 gegen die SG Rodenberg II fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 2. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass die SG Rodenberg II mit einem Ersatzspieler antrat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 7:11, 11:5, 11:7, 11:8-Erfolg gegen Kubitz / Kubitz kamen Nottmeier / Bader nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Start in die Partie hätte für Neumeister / Franke besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Gröpler / Fecht noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Fischer / Mast hatten im Doppel gegen Wente / Riekehr am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Marcel Nottmeier besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Bjarne Fecht noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Malte Gröpler musste Arno Neumeister Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Nicht einen Satzgewinn überließ Florian Bader seinem Gegner Andreas Wente beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Lange dagegenhalten konnte Oliver Franke beim 2:3 gegen Arian Kubitz. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Franke dennoch im 5. Satz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Artur Fischer und Ruven Kubitz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Maximilian Mast das Spiel gegen Malte Riekehr mit 1:3 verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Marcel Nottmeier eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Marcel Nottmeier gewann gegen Malte Gröpler mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der insgesamt 38 Punkte beinhaltete. 11:7, 11:8, 8:11, 5:11, 11:7 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Arno Neumeister und Bjarne Fecht den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Florian Bader konnte Arian Kubitz in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Beim 3:0-Sieg gelang es Oliver Franke den Gastspieler Andreas Wente in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der TSV Steinbergen in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.10.2022 gegen den TTC Borstel bevor. Für die SG Rodenberg II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Todenmann-Rinteln II am 04.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:5 geht.

Statistik:

TSV Steinbergen

Doppel: Nottmeier / Bader 1:0, Neumeister / Franke 1:0, Fischer / Mast 1:0

Einzel: M. Nottmeier 2:0, A. Neumeister 1:1, F. Bader 2:0, O. Franke 1:1, A. Fischer 0:1, M. Mast 0:1

SG Rodenberg II

Doppel: Gröpler / Fecht 0:1, Kubitza / Kubitza 0:1, Wenthe / Riekehr 0:1

Einzel: M. Gröpler 1:1, B. Fecht 0:2, A. Kubitza 1:1, A. Wenthe 0:2, M. Riekehr 1:0, R. Kubitza 1:0